Großes Get-Together der Musikkapellen in Kirchberg

**Beim 8. Int. Musikkapellentreffen vergangene Woche wurde Kirchberg wieder zur Bühne der Blasmusik. 13 Gruppen aus Österreich, Deutschland, Südtirol, der Schweiz und den Niederlanden fanden sich im Brixental ein, um vier Tage lang bei bestem Wetter die Blasmusik am Berg und im Tal hochleben zu lassen. Am Ende wurde wieder eines klar: Musik verbindet über alle Grenzen hinaus.**

Internationale Blasmusik auf höchstem Niveau gab es am vergangenen Wochenende wieder im Brixental zu hören. Mehr als 300 angereiste Musikanten und Musikantinnen aus fünf Nationen machten das 8. Int. Musikkapellentreffen im Brixental zu einem besonderen Event. Zum Auftakt gab am Donnerstag die Muziekvereniging Excelsior Twello im Musikpavillon am Dorfplatz bei einem Eröffnungskonzert den Ton an. Am Freitag ging es für die Teilnehmer mit den Musikinstrumenten im Gepäck hoch hinaus. Die Bergbahnen führten die Musikvereine auf den Hahnenkamm bzw. auf den Gaisberg, wo es nach einer gemütlichen Panoramawanderung zum Einkehrschwung auf den Hütten ging. Natürlich wurden dabei auch die Instrumente gezückt und musikalische Eindrücke zum Besten gegeben. Bereits hier entstanden bei geselligem Zusammensein vereinsübergreifende Bekanntschaften und gemeinsame musikalische Auftritt. Und – ein Bund fürs Leben: Auf dem Obergaisberg machte ein niederländischer Teilnehmer seiner Freundin einen Heiratsantrag.

Zurück im Tal marschierten die Kapellen um 19 Uhr vom Kirchberger Dorfplatz in die arena365 ein, wo um 20 Uhr in Lederhose und Dirndl zur „Nacht der Tracht“ mit der renommierten Stimmungsband „Viera Blech“ geblasen wurde. Martin Scharnagl und seine Kollegen heizten dabei den Besuchern im vollen Saal gehörig ein.

**Von früh bis spät Musik in Kirchbergs Straßen**

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen der 13 teilnehmenden Musikkapellen. Von 10.30 Uhr bis 18 Uhr präsentierten sie bei Gastkonzerten in ortsüblicher Tracht ihrer Heimatregionen in den Pavillons Dorfplatz und Pöllmühne ihr Können. Und: dass Blasmusik „mehr“ kann, als klassisch. Die Palette der musikalischen Eindrücke reichte von der klassischen Blasmusik, Alphorn- und Schalmeiklängen über Spielmannszüge bis hin zu modernen Pop- und Rocktönen. Die Kapellen spielten viele, unter Blasmusikern bekannte Stücke, immer versehen mit einer eigenen regionalen Note. Beim Hallenfest der Kirchberger Feuerwehr ließen die Musikkapellen dann das Wochenende ausklingen. Es wurde geschunkelt, getanzt und natürlich auch gesungen. Damit fand das 8. Int. Musikkapellentreffen 2023 einen gebührenden Abschluss – mit jeder Menge Herz und Leidenschaft für die Musik und Gleichgesinnte.